

Burgstemmen

Eine unbekannte Anzahl sowjetischer Zwangsarbeiter wurde auf dem örtlichen Friedhof beerdigt.¹

© Helge Kister, Arbeitskreis Regionalgeschichte e. V.

¹ Aus: Studienkreis zur Erforschung und Vermittlung der Geschichte des Widerstandes 1933 - 1945 und das Präsidium der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes/Bund der Antifaschisten (Hrsg.); Heimatgeschichtlicher Wegweiser zu Stätten des Widerstandes und der Verfolgung 1933 - 1945, Niedersachsen II Regierungsbezirke Hannover und Weser-Ems, Pahl-Rugenstein Verlag 1986